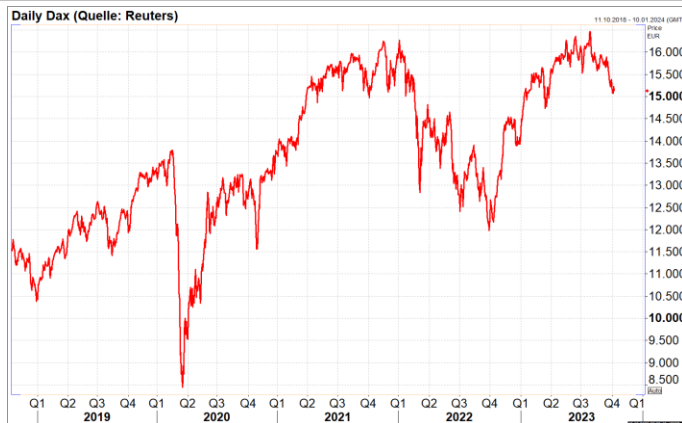
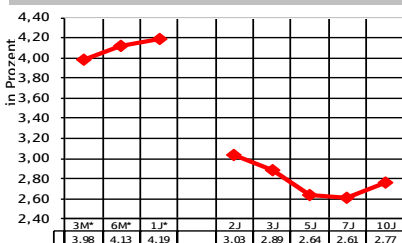


**Marktüberblick am 10.10.2023**

Stand: 8:44 Uhr

Aktienindizes	Stand	Veränderung ggü.		Zinsen	Stand	Veränd. ggü. Vortag	Futures/Rohstoffe/Devisen	Stand
		Vortag	Jahresanfang					
Dax *	15.128,11	-0,67 %	+8,65 %	Rendite 10J D *	2,77 %	-13 Bp	Dax-Future *	15.239,00
MDax *	25.230,59	-0,68 %	+0,45 %	Rendite 10J USA *	4,64 %	-16 Bp	S&P 500-Future	4372,00
SDax *	12.588,77	-0,71 %	+5,56 %	Rendite 10J UK *	4,48 %	-10 Bp	Nasdaq 100-Future	15216,75
TecDax*	2.974,40	-0,84 %	+1,82 %	Rendite 10J CH *	1,13 %	-5 Bp	Bund-Future	129,34
EuroStoxx 50 *	4.112,57	-0,77 %	+8,41 %	Rendite 10J Jap. *	0,78 %	+0 Bp	VDax *	19,37
Stoxx Europe 50 *	3.884,22	-0,12 %	+6,36 %	Umlaufrendite *	2,87 %	+0 Bp	Gold (\$/oz)	1860,56
EuroStoxx *	432,74	-0,66 %	+5,55 %	RexP *	431,16	+0,20 %	Brent-Öl (\$/Barrel)	90,84
Dow Jones Ind. *	33.604,65	+0,59 %	+1,38 %	3-M-Euribor *	3,98 %	-0 Bp	Euro/US\$	1,0565
S&P 500 *	4.335,66	+0,63 %	+12,92 %	12-M-Euribor *	4,19 %	-1 Bp	Euro/Pfund	0,8635
Nasdaq Composite *	13.484,24	+0,39 %	+28,83 %	Swap 2J *	3,68 %	-9 Bp	Euro/CHF	0,9566
Topix	2.312,19	+2,12 %	+19,68 %	Swap 5J *	3,31 %	-10 Bp	Euro/Yen	157,15
MSCI Far East (ex Japan) *	485,99	-0,03 %	-3,89 %	Swap 10J *	3,35 %	-11 Bp	Put-Call-Ratio Dax*	1,66
MSCI-World *	2.254,06	+0,38 %	+10,87 %	Swap 30J *	3,08 %	-8 Bp		* Vortag

**Charts (historische Kursentwicklung)**

**Zinsstruktur (Euribor\*/Bundesanleihen)**

**Marktbericht**

Frankfurt, 10. Okt (Reuters) - Nach festeren Vorgaben der Wall Street wird der Dax Berechnungen von Banken und Brokerhäusern zufolge am Dienstag höher starten. Am Montag hatte er 0,7 Prozent auf 15.128 Punkte verloren, nachdem die radikal-islamische Palästinenser-Gruppe Hamas am frühen Samstag mit einem überraschenden Großangriff auf Israel die schwerste Eskalation im Nahost-Konflikt seit Jahren ausgelöst hatte. Relevante Konjunkturindikatoren werden am Dienstag nicht erwartet. Bei den Unternehmen geben PepsiCo und LVMH Einblick in ihre Bilanzen.

Die US-Börsen haben am Montag trotz der schweren Kämpfe zwischen Israel und der Hamas im Plus geschlossen. Traditionelle sichere Häfen wie Gold und der US-Dollar legten ebenfalls zu. Wachsende Versorgungsängste trieben die Rohölpreise in die Höhe. Aktien aus dem Energiesektor waren deshalb gesucht und stützten den Gesamtmarkt. Der Dow-Jones-Index der Standardwerte ging 0,6 Prozent höher auf 33.605 Punkten aus dem Handel. Der technologielastige Nasdaq rückte 0,4 Prozent auf 13.484 Punkte vor. Der breit gefasste S&P 500 legte 0,6 Prozent auf 4.336 Punkte zu. Entscheidend ist Experten zufolge, ob andere Länder in der wichtigen Ölförderregion in den Konflikt hineingezogen würden. "Wenn Iran auf den Plan tritt, sind bis zu drei Prozent der globalen Ölversorgung in Gefahr", sagte ein Energiemarkt-Spezialist. "Und wenn sich die Kämpfe auch auf die für den Öltransit wichtige Straße von Hormus ausweiten, dann reden wir von etwa 20 Prozent." Die Nordsee-Rohölsorte Brent und die US-Sorte WTI stiegen um jeweils rund vier Prozent auf 87,88 und 86,12 Dollar pro Barrel (159 Liter). Der Anstieg der Ölpreise nährte die Inflationssorgen der Anleger, half jedoch auch den schwergewichtigen Aktien von Ölkonzernen auf die Sprünge. Chevron, Exxon Mobil, Marathon Oil und Occidental Petroleum stiegen um bis zu 6,6 Prozent.

Gestützt auf Kursgewinne der Wall Street haben die asiatischen Börsen am Dienstag zugelegt. In Tokio zog der Leitindex Nikkei um 2,4 Prozent auf 31.746 Punkte an. Der breiter gefasste Topix kletterte um 2,1 Prozent. Die Angst vor einer Ausweitung der Immobilienkrise in China schwächte die Börse in Shanghai, die um 0,6 Prozent nachgab. Der Index der wichtigsten Unternehmen in Shanghai und Shenzhen verlor ebenfalls 0,6 Prozent. Chinas größter privater Immobilienentwickler Country Garden warnte am Dienstagmorgen, dass er möglicherweise nicht in der Lage sei, alle seine Offshore-Zahlungsverpflichtungen bei Fälligkeit oder innerhalb der entsprechenden Nachfrist zu erfüllen. Die Aktien stürzten um rund zehn Prozent ab.

**Wirtschaftsdaten heute**

JPN: Leistungsbilanzsaldo (Aug)  
ITA: Industrieproduktion (Aug)  
NDL: Industrieproduktion verarb. Gew. (Aug)

**Unternehmensdaten heute**

About You (Q2), HP (Capital Markets Day), LVMH (Umsatz Q3), Pepsico (Q3), Procter & Gamble (HV online)

**Weitere wichtige Termine heute**

IWF veröffentlicht den "Weltwirtschaftsausblick" und den "Globalen Finanzstabilitätsbericht", Marrakesch

**Disclaimer**

Die in dieser Publikation enthaltenen Informationen beruhen auf öffentlich zugänglichen Quellen, die wir für zuverlässig halten. Eine Garantie für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Angaben übernehmen wir nicht, und keine Aussage in diesem Bericht ist als solche Garantie zu verstehen. Alle Meinungsäußerungen geben die aktuelle Einschätzung des Verfassers/der Verfasserin wieder und stellen nicht notwendigerweise die Meinung der Sparkasse KölnBonn dar. Die in dieser Veröffentlichung zum Ausdruck gebrachten Meinungen können sich ohne vorherige Ankündigung ändern. Weder die Abteilung Wertpapiergeschäft/Kapitalmarktanalyse noch die Sparkasse KölnBonn übernehmen irgendeine Art von Haftung für die Verwendung dieser Publikation oder deren Inhalt. Diese Veröffentlichung ist ausschließlich zur Information für Kunden bestimmt. Sie ersetzt keinesfalls die persönliche anleger- und objektgerechte Beratung und stellt auch keine Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten oder Rechten dar. In der Bereitstellung der Informationen liegt insbesondere kein Angebot zum Abschluss eines Beratungsvertrages. Vor einer Disposition von Finanzinstrumenten wenden Sie sich bitte an Ihren Bankberater oder Vermögensverwalter. Weder diese Veröffentlichung noch ihr Inhalt noch eine Kopie dieser Veröffentlichung darf ohne die vorherige ausdrückliche Erlaubnis der Sparkasse KölnBonn auf irgendeine Weise verändert oder an Dritte verteilt oder übermittelt werden. Mit der Annahme dieser Veröffentlichung wird die Zustimmung zur Einhaltung der o.g. Bestimmung gegeben.

Die Informationen auf dieser Webseite wurden lediglich auf die Vereinbarkeit mit deutschem Recht geprüft. In einigen ausländischen Rechtsordnungen ist die Verbreitung derartiger Informationen unter Umständen gesetzlichen Restriktionen unterworfen. Die vorstehenden Informationen richten sich daher nicht an natürliche oder juristische Personen, deren Wohn- oder Geschäftssitz einer ausländischen Rechtsordnung unterliegt, die für die Verbreitung derartiger Informationen Beschränkungen vorsieht.

Die Performance von Finanzinstrumenten in der Vergangenheit lässt keine zwingenden Rückschlüsse auf die zukünftige Performance zu. Insbesondere besteht keine Garantie, dass ein genanntes Finanzinstrument eine günstige Anlagerendite erzielt.